



ALGORITHM  
WATCH

Tätigkeitsbericht 2017

## Inhalt

1. Vorwort .....	3
2. Das Jahr 2017 im Überblick .....	3
3. Projekte .....	4
<i>#Datenspende: Unser Projekt zur Bundestagswahl</i> .....	4
<i>Die Ergebnisse im Überblick</i> .....	4
4. Kooperationen.....	4
5. Veranstaltungen .....	5
<i>Vorträge und Teilnahme an Veranstaltungen (gesamt)</i> .....	6
6. Medien- und Öffentlichkeitsarbeit.....	7
<i>Ausgewählte Artikel von AlgorithmWatch / über AlgorithmWatch</i> .....	7
<i>Weitere Berichterstattung</i> .....	8
7. Finanzbericht .....	10
<i>Erläuterung zur Bilanz der AW AlgorithmWatch gGmbH 2017</i> .....	11
Annex 1 .....	11
<i>Plattformökonomie und Arbeit</i> .....	11
Annex 2 .....	12
<i>Roundtable Algorithms – Prospects for more transparency and accountability</i> .....	12

## 1. Vorwort

AlgorithmWatch ist eine gemeinnützige Organisation, die es sich zum Ziel gesetzt hat, den Einsatz von automatisierten Entscheidungsprozessen (automated decision making, ADM) in gemeinwohl-relevanten Feldern kritisch zu begleiten. Unsere Gesellschaft kann ADM-Prozesse dazu einsetzen, gesellschaftliche Teilhabe zu stärken, sollte sie aber nicht dazu einsetzen, Teilhabe zu schwächen.

Diese Absicht verwirklichen wir durch die vier Arbeitsfelder Beobachten, Erläutern, Verknüpfen und Mitgestalten. Wir analysieren die Auswirkungen algorithmischer Prozesse der Entscheidungsfindung auf menschliches Verhalten, zeigen ethische Konflikte auf und erläutern die Eigenschaften und Auswirkungen komplexer ADM-Prozesse einer breiten Öffentlichkeit. Zugleich sind wir eine Plattform, die Experten verschiedener Kulturen und Disziplinen zusammen bringt, die sich mit der Analyse von ADM-Systemen und ihren gesellschaftlichen Auswirkungen beschäftigen. AlgorithmWatch wirkt dabei mit, Ideen und Strategien dafür zu entwickeln, den Nutzen algorithmischer Entscheidungsfindung für das Gemeinwohl zu maximieren. Das kann bedeuten, die Nachvollziehbarkeit der Prozesse zu verbessern, Best Practices für Design und Accountability zu entwickeln und Normen und Standards für den Einsatz von ADM-Systemen zu erarbeiten. ADM-Systeme in diesem Sinne sind sowohl voll- als auch teilautomatisierte Systeme.

## 2. Das Jahr 2017 im Überblick

- **FEBRUAR:** Eintragung ins Handelsregister
- **MÄRZ:** Arbeitspapier Nr. 3 – Unsere Antworten zur Anhörung zu „Künstlicher Intelligenz“ des Ausschusses Digitale Agenda, 22. März 2017
- **MAI:** Workshop zur Veränderung der Arbeitswelt durch Automatisierung mit Steven Hill in Kooperation mit der Rosa-Luxemburg-Stiftung, Berlin
- **JUNI BIS DEZEMBER:** Projekt Datenspende (s. Projekte)
- **JUNI:** Arbeitspapier Nr. 4 – Ethik und algorithmische Prozesse zur Entscheidungsfindung oder -vorbereitung, 1. Juni 2017
- **NOVEMBER:** Roundtable in Kooperation mit dem European Policy Center (EPC) im Rahmen des Programms *Connecting Europe* der Stiftung Mercator, Brüssel
- **DEZEMBER:** Bekanntgabe von Förderungen durch die Bertelsmann Stiftung und die Hans-Böckler-Stiftung

### 3. Projekte

#### #Datenspende: Unser Projekt zur Bundestagswahl

Es wird viel spekuliert über den Einfluss, den Suchmaschinen auf die Informationen haben, die wir zur Kenntnis nehmen. Tatsächlich wissen wir sehr wenig darüber, wie sie Informationen gewichten und anzeigen. Aber Suchmaschinen sind so zentral für unser Zusammenleben, dass wir eine Möglichkeit brauchen, sie unabhängig zu überprüfen. Dies wollten wir mit einem „Crowdsourcing“-Projekt erreichen, der Datenspende BTW17.

Wenn Sie mit Google suchen, sehen Sie dann die gleichen Ergebnisse wie Ihre Arbeitskollegen, ihre Freunde oder ihre Familie? Falls nicht, warum ist das so? Personalisiert Google die Suchergebnisse? Wenn ja, nach welchen Kriterien? Welche Themen haben in den Ergebnissen der Google-Suche und bei Google News Konjunktur, wenn es um die Bundestagswahl 2017 geht?

#### Die Ergebnisse im Überblick

- Filterblase geplatzt? Kaum Raum für Personalisierung bei Google-Suchen zur Bundestagswahl 2017 (8. September 2017) - [Link](#)
- "How significant is algorithmic personalization in searches for political parties and candidates? (Part II)", Cornelius Puschmann, Hans-Bredow-Institut (6. September 2017) - [Link](#)
- "How significant is algorithmic personalization in searches for political parties and candidates?" Teil 1, Cornelius Puschmann, Hans-Bredow-Institut (2. August 2017) - [Link](#)
- Datenspende Bundestagswahl 2017: Erste Analyse, Teil 1 (28. September 2017) - [Link](#)
- #Datenspende: 1. Zwischenstand (21. Juli 2017) - [Link](#)
- Die gesammelten Daten finden Sie [hier](#) – diese enthalten nicht die Plug-In ID
- Zum Softwarecode des Plug-Ins bei Github geht es [hier](#)

### 4. Kooperationen

#### DATENSPELDE

Das erste Datenspendeprojekt (s. Projekte) von AlgorithmWatch fand in Kooperation mit den Landesmedienanstalten Bayern (BLM), Berlin-Brandenburg (mabb), Hessen (LPR Hessen), Rheinland-Pfalz (LMK), Saarland (LMS) und Sachsen (SLM) sowie der TU Kaiserslautern statt. Unser Medienpartner für dieses Projekt war Spiegel Online (s. Projekte).

#### ROSA-LUXEMBURG-STIFTUNG

Workshop zur Veränderung der Arbeitswelt durch Automatisierung mit Steven Hill, Berlin, 29. Mai 2017 (s. *Annex 1*)

#### ALGORITHMS: PROSPECTS FOR MORE TRANSPARENCY AND ACCOUNTABILITY

Roundtable in Kooperation mit dem European Policy Center (EPC) im Rahmen des Programms *Connecting Europe* der Stiftung Mercator  
Brüssel, 1. Dezember 2017 (Programm s. *Annex 2*)

## 5. Veranstaltungen

Seit der Gründung der Initiative 2016 wurde AlgorithmWatch, vertreten durch seine Gründungsmitglieder mit ihren individuellen Expertisen, zu Veranstaltungen auf nationaler, europäischer und internationaler Ebene eingeladen. Diese umfassten unterschiedliche Formate, etwa die Einladung zu Anhörungen, Gesprächskreisen und Paneldiskussionen im Bundestag, in EU-Institutionen sowie Vorlesungen und Workshops bei wissenschaftlichen Institutionen. Daneben wird AlgorithmWatch gebeten, bei internationalen Konferenzen und Symposien Vorträge zu halten und Workshops zu veranstalten. Es folgt eine Auswahl prominenter Teilnahmen aus 2017 gefolgt von einer vollständigen Liste der Veranstaltungen unter Beteiligung von AlgorithmWatch.

### **INTERNET GOVERNANCE FORUM 2017**

Workshop von L. Jaume-Palasi und M. Spielkamp zu *Data Donation: Auditing Socially Relevant Algorithms*

Genf, 17. Dezember 2017

### **COLLEGIUM HELVETICUM – DIGITAL SOCIETIES**

Vortrag von M. Spielkamp zu *Warum wir eine andere Diskussion über Algorithmen brauchen*

Zürich, 14. Dezember 2017

### **EUROPEAN EXTERNAL ACTION SERVICE (EEAS) POLICY PLANNERS MEETING ON PUBLIC DIPLOMACY**

Vortrag von M. Spielkamp zu *Algorithms and their Challenges to Foreign Policy*

Brüssel, 6. Dezember 2017

### **REGULIERUNG VON BOTS AUS ETHISCHER PERSPEKTIVE**

Vorlesung von L. Jaume-Palasi Universität Hamburg,

Hamburg, 30. November 2017

### **DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT (GIZ)**

Vortrag von L. Jaume-Palasi zu *Algorithm Ethics*

Berlin, 21. November 2017

### **GLOBAL SYMPOSIUM ON ARTIFICIAL INTELLIGENCE (AI) & INCLUSION**

Vortrag von M. Spielkamp zu *Algorithms and Design*

Rio de Janeiro, 9. November 2017

### **ÜBER DAS ÖFFENTLICHE IM ALGORITHMISCHEN ZEITALTER**

Vorlesung von L. Jaume-Palasi Freie Universität Berlin

Berlin, 25. Oktober 2017

### **LUXEMBURG-LECTURE BY FRANK PASQUALE - HOW TO HOLD ALGORITHMS ACCOUNTABLE**

Kommentar und Diskussionsteilnahme von L. Jaume-Palasi und M. Spielkamp

Berlin, 11. Mai 2017

### **RIGHTS CON 2017**

Workshop von L. Jaume-Palasi und M. Spielkamp zu Holding Algorithms Accountable to Protect Fundamental Rights  
Brüssel, 31. März 2017

### **BUNDESTAG – ÖFFENTLICHES FACHGESPRÄCH ZU ONLINEBETEILIGUNGSTOOL DES AUSSCHUSSES DIGITALE AGENDA**

M. Spielkamp als Sachverständiger zu Künstliche Intelligenz und Robotik  
Berlin, 22 März, 2017

## **Vorträge und Teilnahme an Veranstaltungen (gesamt)**

### **Internet Governance Forum 2017**

Lightning Talk von M. Spielkamp zu *(Self-) regulation of algorithmic systems that control online information access*  
Genf, 21. Dezember 2017

### **Verbraucherzentrale Bundesverband (vzbv) – Algorithmen transparent gestalten**

Vortrag von M. Spielkamp: *Was sind in den kommenden Jahren die Aufgaben der Politik?*  
Berlin, 7. Dezember 2017

### **Hasso-Plattner-Institut – Soft Skills Kolloquium**

Vortrag von M. Spielkamp: *Tod durch Tesla? Warum wir eine (andere) Diskussion über Algorithmen brauchen*  
Potsdam, 4. Dezember 2017

### **El País - Retina LTD 2017**

Participation of L. Jaume-Palasi in the panel on Debate: *Inteligencia artificial: implicaciones sociales y éticas*  
Madrid, 28. November 2017

### **FU Berlin - Lecture Series on "Open Technology for an Open Society"**

Vorlesung von L. Jaume-Palasi  
Berlin, 25. Oktober 2017

### **NetGain Partnership Meeting**

Teilnahme von M. Spielkamp  
London, 25. Oktober 2017

### **Hannah-Arendt-Tage 2017**

Vortrag von M. Spielkamp: *„Fake News“ sind Fake News*  
Hannover, 21. Oktober 2017

### **Volkswagen Stiftung – Artificial Intelligence and its Impact on Tomorrow's World**

Teilnahme von M. Spielkamp  
Einbeck, 4. Oktober 2017

### **Sommerakademie 2017, Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein**

Vorlesung von L. Jaume-Palasi zu „Technikneutrale Ethik – warum der Datenschutz so kurz greift“  
Kiel, 18. September 2017

### **Europäische Akademie für Informationsfreiheit und Datenschutz (EAID) – Die philosophischen Grundlagen des Datenschutzes - Workshop**

Input von L. Jaume-Palasi zu „Der (a)soziale Algorithmus? Ein Beitrag zur ethischen Betrachtung von Algorithmen“  
Berlin, 4. Mai 2017

### **Phoenix Runde**

Diskussionsteilnahme L. Jaume-Palasi zu *Fakten oder Fake News – Was kann man noch glauben?*  
Bonn, 12. März 2017

### **65. Zeit Forum Wissenschaft**

Diskussionsteilnahme von M. Spielkamp zu *Die Macht der Algorithmen*  
Berlin, 23. Februar 2017

### **BITKOM – Big Data Summit**

Diskussionsteilnahme von M. Spielkamp zu *Brauchen wir einen Algorithmen-TÜV?*  
Hanau, 16. Februar 2017

### **Bucerius Law School – Lab Lecture #8**

Teilnahme von L. Jaume-Palasi und M. Spielkamp an Panel zu *Tod durch Tesla, oder: Warum wir eine (andere) Diskussion über Algorithmen brauchen*  
Hamburg, 15. Februar 2017

## 6. Medien- und Öffentlichkeitsarbeit

Die Öffentlichkeitsarbeit von AlgorithmWatch konzentrierte sich 2017 insbesondere auf die Sichtbarmachung der Initiative, und später Organisation, bei Veranstaltungen und Konferenzen sowie der Veröffentlichung eigener Beiträge. Die Aufmerksamkeit für die Arbeit von AlgorithmWatch ist stetig gestiegen, wie die folgenden Beispiele hochkarätiger nationaler und internationaler Berichterstattung zeigen. Weiterhin erhielt AlgorithmWatch zahlreiche Interviewanfragen. Insgesamt kann man sagen, dass es AlgorithmWatch 2017 gelungen ist, die Organisation und unsere Themen und Ziele öffentlich gut sichtbar zu machen.

### Ausgewählte Artikel von AlgorithmWatch / über AlgorithmWatch

Silicon Republic

#### **15 architects building the data-driven future**

*18. Dezember 2017*

<https://www.siliconrepublic.com/enterprise/sci-tech-100-2018-architects-future>

The GIP Digital Watch

#### **Data Donation: Auditing Socially Relevant Algorithms**

*17. Dezember 2017*

<https://dig.watch/sessions/data-donation-auditing-socially-relevant-algorithms>

MIT Tech Review

#### **Inspecting Algorithms for Bias**

*12. Juni 2017*

<https://www.technologyreview.com/s/607955/inspecting-algorithms-for-bias/>

Die Zeit

#### **Lieber Rechte als Verbote**

*16. März 2017*

<http://www.zeit.de/2017/10/technologien-automatisierte-entscheidungsfindung-gesellschaft-gesetze/komplettans>

## Weitere Berichterstattung

Engadget

**In 2017, society started taking AI bias seriously**

21. Dezember 2017

<https://www.engadget.com/2017/12/21/algorithmic-bias-in-2018/?guccounter=1>

Die Zeit

**Mitreden bei der Automatisierung der Welt**

7. Dezember 2017

<http://www.zeit.de/digital/internet/2017-12/algorithmen-algorithmwatch-bertelsmannstiftung>

El País Retina

**El Gobierno impulsa un código ético para domar los algoritmos**

11. November 2017

[https://retina.elpais.com/retina/2017/11/14/tendencias/1510687003\\_298819.html](https://retina.elpais.com/retina/2017/11/14/tendencias/1510687003_298819.html)

Spiegel Magazin 46/2017

**Ist Google rassistisch, Frau Jaume-Palasi?**

11. November 2017

[https://magazin.spiegel.de/SP/2017/46/154232645/index.html?utm\\_source=spon&utm\\_campaign=centerpage](https://magazin.spiegel.de/SP/2017/46/154232645/index.html?utm_source=spon&utm_campaign=centerpage)

Computer + Unterricht 108, Ausgabe November 2017

**Digitale Grundrechte? Eine Kritik in zehn Punkten**

1. November 2017

Die Zeit

**Die Automaten brauchen Aufsicht**

25. Oktober 2017

<http://www.zeit.de/digital/internet/2017-10/kuenstliche-intelligenz-deepmind-back-box-regulierung/komplettansicht>

Profil – Das bayerische Genossenschaftsblatt, Ausgabe 10/2017

**Wenn der Algorithmus irrt**

1. Oktober 2017

TENDENZ 2.17 – Das Magazin der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien

**Rechenschaft für Rechenverfahren**

1. Oktober 2017

Wired

**Deshalb können Algorithmen nie gerecht sein**

29. September 2017

<https://www.wired.de/collection/science/algorithmwatch-kuenstliche-intelligenz-diskriminierung-interview-lorena-jaume>

Deutsche Welle

**The role the internet plays in elections**

28. September 2017

<http://www.dw.com/en/the-role-the-internet-plays-in-elections/a-40736273>

Sueddeutsche Zeitung

**Autocomplete: "Merkel ..."**

21. September 2017

<http://www.sueddeutsche.de/digital/suchmaschinen-autocomplete-merkel--1.3674687>

Nieman Lab

**Are your Google search results another kind of filter bubble? The answer seems to be: Kind of**

18. August 2017

<http://www.niemanlab.org/2017/08/are-your-google-search-results-another-kind-of-filter-bubble-the-answer-seems-to-be-kind-of/>

Heise

**Sommerakademie der Datenschützer:**

**Informationelle Nichtbestimmung allerorten**

19. September 2017

<https://www.heise.de/newsticker/meldung/Sommerakademie-der-Datenschuetzer-Informationelle-Nichtbestimmung-allerorten-3835054.html>

HIIG

**Wie bedeutend sind personalisierte Suchergebnisse im Wahlkampf?**

3. August 2017

<https://www.hiig.de/personalisierte-suchergebnisse-wahlkampf/>

Aerzteblatt

**Algorithmen: Systeme noch ohne Moral**

10. Juli 2017

<https://www.aerzteblatt.de/archiv/192817/Algorithmen-Systeme-noch-ohne-Moral>

TAZ

**Heiko Maas will das Internet bändigen**

8. Juli 2018

<http://www.taz.de/!5423410/>

Sueddeutsche Zeitung

**Projekt untersucht Google-Suchergebnisse zur Bundestagswahl**

6. Juli 2017

<http://www.sueddeutsche.de/news/service/internet-projekt-untersucht-google-suchergebnisse-zur-bundestagswahl-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-170706-99-133737>



Politik-digital

**Projekt Datenspende – Wie arbeitet Google?**

6. Juli 2017

<http://politik-digital.de/news/projekt-datenspende-wie-arbeitet-google-152748/>

Die Zeit

**Die Crowd soll Googles Geheimnis lüften**

6. Juli 2017

<http://www.zeit.de/digital/internet/2017-07/algorithmen-google-suche-personalisierung-bundestagswahl-crowdsourcing>

Politik-digital

**Projekt Datenspende – Wie arbeitet Google?**

6. Juli 2017

<http://politik-digital.de/news/projekt-datenspende-wie-arbeitet-google-152748/>

Futurezone

**AlgorithmWatch: Über die virtuelle Schulter blicken lassen**

6. Juli 2017

<https://www.futurezone.de/digital-life/article211147845/AlgorithmWatch-Ueber-die-virtuelle-Schulter-blicken-lassen.html>

Wired

**Jetzt will er die Algorithmen: Das „Wie“ bleibt der Justizminister schuldig**

3. Juli 2017

<https://www.wired.de/collection/life/heiko-maas-spd-groko-netzdg-facebook-algorithmus-dagg-digitales-agg>

Nonprofit Quarterly

**The Coded Gaze and the Incoding Movement**

13. Juni 2017

<https://nonprofitquarterly.org/2017/06/13/coded-gaze-incoding-movement/>

Enorm Magazin

**Die Macht der Algorithmen**

24. April 2017

<https://enorm-magazin.de/die-macht-der-algorithmen>

Berliner Gazette

**Raus aus dem Dunkeln: Warum an der Debatte über Algorithmen alle BürgerInnen teilhaben sollten**

1. März 2017

<http://berlinergazette.de/raus-aus-dem-dunkeln-algorithmen-debatte/>

Sueddeutsche Zeitung

**Ziemlich beste Freunde**

26. Februar 2017

<http://www.sueddeutsche.de/kultur/debatte-ziemlich-beste-freunde-1.3396221>

Agora42 – Das philosophische

Wirtschaftsmagazin, Ausgabe 02/2017

**Algorithm Watch - Beobachtungsplattform für digitale "Entscheider"**

1. Februar 2017

DELO (Slowenia)

**Nobena tehnologija, niti pralni stroj, ni emancipatorna sama po sebi**

20. Januar 2017

<http://www.delo.si/sobotna/nobena-tehnologija-niti-pralni-stroj-ni-emancipatorna-sama-po-sebi.html>

## 7. Finanzbericht

Bilanz der AlgorithmWatch gGmbH, Berlin zum 31.12.2017		
<b>Aktiva</b>		
A. Umlaufvermögen		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	136.217,50 €	
Guthaben bei Kreditinstituten	90.846,15 €	
<b>Summe Aktiva</b>	<b>227.063,65 €</b>	
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital		
gezeichnetes Kapital	25.005,00 €	
Kapitalrücklage	201.558,65 €	
B. Rückstellungen		
sonstige Rückstellungen	500,00 €	
<b>Summe Passiva</b>	<b>227.063,65 €</b>	
<b>Gewinn- und Verlustrechnung vom 28.04.2017 bis 31.12.2017</b>		
1. sonstige betriebliche Erträge		271.217,50 €
2. Personalaufwand		
a. Löhne und Gehälter	13.918,80 €	
b. soziale Abgaben	2.393,70 €	16.312,50 €
sonstige betriebliche Aufwendungen		
a. Werbe- und Reisekosten	302,03 €	
b. verschiedene betriebliche Kosten	53.044,32 €	53.346,35 €
Ergebnis nach Steuern		201.558,65 €
<b>Jahresüberschuss</b>		<b>201.558,65 €</b>
Einstellung in die Kapitalrücklage		201.558,65 €
<b>Bilanzgewinn</b>		<b>0,00 €</b>
<b>Kontennachweis zur Gewinn- und Verlustrechnung vom 28.04.2017 bis 31.12.2017</b>		
Erhaltene nicht steuerbare Zuschüsse		271.217,50 €
Löhne und Gehälter		-13.918,80 €
Soziale Abgaben		-2.393,70 €
Reisekosten		-302,03 €
verschieden Kosten		
Bürobedarf	-51,24 €	
Porto, Telefon	-123,75 €	
Sonstige Verwaltungskosten	-2.960,05 €	
Rechts- und Beratungskosten	-500,00 €	
Sonstige Kosten	-49.280,28 €	
Nebenkosten des Geldverkehrs	-129,00 €	
		-53.044,32 €
<b>Jahresüberschuss</b>		<b>201.558,65 €</b>
<b>Einstellung Kapitalrücklage</b>		<b>201.588,65 €</b>

## Erläuterung zur Bilanz der AW AlgorithmWatch gGmbH 2017

Die Gesellschaft wurde im Jahr 2017 gegründet; der reguläre Geschäftsbetrieb wurde erst Mitte des Jahres begonnen.

Nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften werden alle erteilten Zuwendungsbescheide aktiviert. Die Zuwendungsbescheide beinhalten Projektförderungen, die über einen längeren Zeitraum laufen. Die in der Bilanz ausgewiesene Rückstellung in die Kapitalrücklage enthält die gebundenen Mittel für die Folgejahre.

## Annex 1

### ROSA-LUXEMBURG-STIFTUNG

#### Plattformökonomie und Arbeit

Ein Workshop von Rosa-Luxemburg-Stiftung und AlgorithmWatch mit Steven Hill  
Berlin, 29. Mai 2017

#### Ablauf

09.30 Uhr - Vorstellungsrunde  
09.45 Uhr - Input Steven Hill: The Gig Economy and its Discontents  
10.15 Uhr - Input Heiland, TU Darmstadt: Interessenhandeln in Plattformökonomien  
10.45 Uhr - Pause  
11.15 Uhr - Diskussion  
12.30 Uhr - Ende

#### Veranstaltungsort

Rosa-Luxemburg-Stiftung  
Franz-Mehring Platz 1  
10243 Berlin

## Annex 2

### Roundtable Algorithms – Prospects for more transparency and accountability

  
**Invitation**  
**ROUNDTABLE**  
**Friday 1 December 2017**  
**Algorithms**  
**Prospects for more transparency and accountability**

**Prabhat Agarwal**  
Deputy Head of the E-Commerce and Platforms Unit, DG Connect, European Commission

**Natali Helberger**  
Professor of Information Law, University of Amsterdam

**Matthias Spielkamp**  
Executive Director, AlgorithmWatch

**Lorena Jaume-Palasi**  
Executive Director, AlgorithmWatch

**Annika Hedberg (Moderator)**  
Senior Policy Analyst, European Policy Centre

**10.00–12.00 (registration and coffee from 9.40)**  
**Max Kohnstamm Room, 3rd floor, 14-16 Rue du Trône, 1000 Brussels**

The EPC-Stiftung Mercator initiative '[Connecting Europe](#)' in cooperation with [AlgorithmWatch](#), is delighted to invite you to this Roundtable Discussion.

Algorithms are important to our economy and society. They are key to the development of far-reaching technological solutions. They are used for semi or fully automatized systems in, for example, education, employment, banking, insurance, and healthcare. Society benefits enormously from algorithms but the risks associated with errors, security, or mortality could be substantial. Recent studies and experiments have demonstrated that algorithms entail bias. As such, we need algorithmic transparency and accountability to understand what decisions were taken and the reasons why, or to challenge these decisions if necessary. Against this background, the purpose of the Roundtable is to offer a platform for debate on the possible scenarios for improving the security, transparency, and accountability of algorithms. The discussion will focus on whether there is a need for guidance or legislation at EU level, with the aim of producing specialised and comprehensive input for decision-makers. The interactive exchange will be held under the Chatham House Rule.

**Please send your participation request to [h.cornelsen@epc.eu](mailto:h.cornelsen@epc.eu)**

**THIS INVITATION IS PERSONAL TO YOU OR A REPRESENTATIVE DESIGNATED BY YOU FROM YOUR ORGANISATION**

---

The event is held under the auspices of the [Connecting Europe](#) project, a joint initiative by the EPC and [Stiftung Mercator](#), and the Sustainable Prosperity for Europe Programme, in cooperation with [Algorithm Watch](#).

